



**TIBET INITIATIVE  
DEUTSCHLAND**

TIBET INITIATIVE DEUTSCHLAND e.V. | Greifswalder Straße 4 | 10405 Berlin

Herrn  
Tom Buhrow  
Westdeutscher Rundfunk Köln  
50600 Köln

Herrn Dr.  
Thomas Bellut  
Zweites Deutsches Fernsehen  
55100 Mainz

Frau Susanne Aigner  
Frau Roanne Weekes  
Discovery Communications Deutschland GmbH & Co. KG  
Sternstraße 5  
80538 München

BERLIN, 22.09.2021

### **Keine Ausstrahlung der Olympischen Spiele in China!**

Sehr geehrter Herr Buhrow,

sehr geehrter Herr Bellut,

sehr geehrte Frau Aigner, sehr geehrte Frau Weekes,

wir, eine globale Koalition aus über 200 Menschenrechtsorganisationen, haben Ihnen am 7. September hinsichtlich der Olympischen Winterspiele 2022 in Peking geschrieben. Wir vertreten Tibeter\*innen, Uigur\*innen, Hongkonger\*innen, Chines\*innen, Südmongol\*innen, Taiwanese\*innen und andere besorgte Gruppen.

Mit diesem Schreiben möchten wir Sie auch im Namen von sieben deutschen Nichtregierungsorganisationen dazu auffordern, ihre Übertragungsrechte für die Olympischen Winterspiele in China 2022 nicht wahrzunehmen sowie alle diesbezüglichen Verträge zu kündigen.

Mit der Ausstrahlung der Spiele laufen Sie Gefahr, Teil Chinas Plan zu werden durch die Olympischen Spiele die schwerwiegenden Menschenrechtsverbrechen im eigenen Land reinzuwaschen<sup>1</sup> – und so die Taten der chinesischen Regierung zu legitimieren.

Die chinesische Regierung hat öffentlich erklärt, dass Peking 2022 „offen und inklusiv“ sein wird, dass China eine „harmonische Welt“ schaffen und den „sozialen Fortschritt“ fördern wird. Diese

---

<sup>1</sup> <https://en.wikipedia.org/wiki/Sportswashing>



Rhetorik ähnelt jener aus dem Jahre 2008, auch damals – zu den Olympischen Sommerspielen – verkündete Peking eine Besserung der Menschenrechtslage – die ausblieb. Für die Menschen, die unter Chinas repressiver Herrschaft leben, ist der Alltag weder „harmonisch“ noch „offen und inklusiv“; er ist gekennzeichnet durch gnadenloses Vorgehen gegen individuelle und kollektive Rechte und Freiheiten. Durch ausgeklügelte Methoden der Überwachung und Kontrolle greift die chinesische Regierung kulturelle Vielfalt und traditionelle Gemeinschaften an, etwa jene der Tibeter\*innen.

Bis zu mehr als einer Million Muslim\*innen – darunter Uigur\*innen, Kasach\*innen und Usbek\*innen – sind in „Umerziehungslagern“ eingesperrt und werden dort systematisch gefoltert und politisch umerzogen.<sup>2</sup> Auch die Lage im besetzten Tibet hat sich seit den Olympischen Sommerspielen 2008 dramatisch verschlechtert. Im Jahr 2021 bezeichnete Freedom House Tibet neben Syrien als das Land mit den geringsten bürgerlichen und politischen Rechten weltweit.<sup>3</sup> In Hongkong werden Freiheit und Demokratie angegriffen und junge Aktivist\*innen massenhaft zu langen Haftstrafen verurteilt.<sup>4 5</sup> In Festlandchina lassen die chinesischen Behörden routinemäßig Regierungskritiker\*innen, Feminist\*innen und Akademiker\*innen verschwinden und versuchen so, alle Formen friedlicher Meinungsäußerung zu unterdrücken. Gleichzeitig hat Peking seine jahrzehntealte Taktik der geopolitischen Schikane und Einschüchterung gegenüber dem demokratischen Taiwan intensiviert.<sup>6</sup>

Wie schon im Jahre 2008 versucht das Internationale Olympische Komitee (IOC), die Bedenken zu den vorherrschenden Menschenrechtsverletzungen in China zu entkräften. Das Argument: Die Spiele würden sich positiv auf die Menschenrechtslage vor Ort auswirken. Damals versprach das IOC, Maßnahmen zu ergreifen, sollte die Kommunistische Partei Chinas ihre Versprechen in Bezug auf die Wahrung der Menschenrechte nicht einhalten.<sup>7</sup>

Die Entwicklungen nach 2008 zeigen, dass weder die Kommunistische Partei Chinas noch Thomas Bach ihren Ankündigungen Taten haben folgen lassen: Die chinesische Regierung hat ihre Menschenrechtsversprechen gebrochen und diese lediglich dafür genutzt, um sich die Rechte auf die Austragung der Spiele zu sichern. Sowohl das IOC als auch die internationale Gemeinschaft haben sich aus der Verantwortung gezogen. China konnte ungehindert weiter Menschen- und Freiheitsrechte verletzen.

Human Rights Watch wies das IOC erst kürzlich darauf hin, dass die Spiele 2022 unter deutlich schlechteren Menschenrechtsbedingungen stattfinden werden als noch im Jahr 2008.<sup>8</sup>

---

<sup>2</sup> <https://www.businessinsider.com/china-uyghur-prison-camp-suspected-locations-maps-2019-11?r=US&IR=T>

<sup>3</sup> <https://freedomhouse.org/countries/freedom-world/scores?sort=asc&order=Total%20Score%20and%20Status>

<sup>4</sup> <https://unpo.org/article/22064>

<sup>5</sup> <https://www.theguardian.com/world/2021/jun/23/hong-kong-apple-daily-symbol-of-pro-democracy-movement-to-close>

<sup>6</sup> <https://www.technologyreview.com/2021/06/04/1025774/china-tiananmen-anniversary-protest-censorship/>

<sup>7</sup> <https://www.hrw.org/news/2008/08/22/china-hosting-olympics-catalyst-human-rights-abuses>

<sup>8</sup> [https://www.hrw.org/sites/default/files/media\\_2020/12/201215%20HRW%20IOC%20China%20letter%20final.pdf](https://www.hrw.org/sites/default/files/media_2020/12/201215%20HRW%20IOC%20China%20letter%20final.pdf)



Die Winterspiele 2022 in Peking dürfen nicht ohne ernsthaften weltweiten Widerstand stattfinden. Die Weltgemeinschaft muss zeigen, dass aus 2008 gelernt wurde.

Daher fordern wir Sie auf, Ihre Übertragungsrechte für die Olympischen Spiele 2022 in Peking nicht wahrzunehmen und zugehörige Verträge zu kündigen. Sie riskieren ansonsten, Chinas blutige Spiele reinzuwaschen. Verbrechen gegen die Menschlichkeit müssen eine Grenze sein, die nicht überschritten werden darf.

Gerne würden wir Ihnen unsere Positionen im Detail darlegen. Wir bitten Sie daher um die Möglichkeit eines Gesprächs mit Vertreter\*innen Ihrer Sendeanstalt, um unsere ernststen Bedenken hinsichtlich der Übertragung der Olympischen Spiele zu thematisieren.

Mit freundlichen Grüßen

**TENZYN ZÖCHBAUER**

Geschäftsführerin der Tibet Initiative Deutschland e.V.

Kontakt: [zoechbauer@tibet-initiative.de](mailto:zoechbauer@tibet-initiative.de), Tel. 030 420 815 21

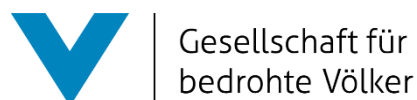
#### LISTE DER UNTERZEICHNENDEN ORGANISATIONEN AUS DEUTSCHLAND:



International Campaign for Tibet



World Uyghur Congress



Gesellschaft für bedrohte Völker



Verein der Tibeter in Deutschland



Ilham Tohti Initiative



Sino Euro Voices



**TIBET INITIATIVE  
DEUTSCHLAND**

LISTE DER UNTERZEICHNETEN ORGANISATIONEN WELTWEIT (Stand 07. September 2021):

Mandie McKeown, International Tibet Network  
Dorjee Tseten, Students for a Free Tibet  
Dolkun Isa, World Uyghur Congress  
John Jones, Free Tibet  
Tashi Shitsetsang, Tibetan Youth Association Europe  
Rushan Abbas, Campaign for Uyghurs  
Frances Hui, WeTheHongKongers  
Omer Kanat, Uyghur Human Rights Project  
Jenny Wang, Keep Taiwan Free  
Teng Biao, China Against the Death Penalty  
周锋锁 Zhou Fengsuo, Humanitarian China  
Zoe Bedford, Australia Tibet Council  
Mattias Bjornerstedt, Swedish Tibet Committee  
Enghebatu Togocho, Southern Mongolian Human Rights Center  
Lhadon Tethong, Tibet Action Institute

Aide aux Refugies Tibetains  
 Alberta Uyghur Association  
 Amigos de Tibet, Colombia  
 Amigos del Tíbet, Chile  
 Amigos del Tíbet, El Salvador  
 Anterrashtriya Bharat – Tibbet Sahyog Samiti  
 AREF International Onlus  
 Asociación Cultural Peruano Tibetana  
 Asociación Cultural Tibetano Costarricense  
 Association Cognizance Tibet, North Carolina  
 Association Drôme Ardèche-Tibet  
 Associazione Italia-Tibet  
 Association of the New School for Democracy  
 Australia China Watch  
 Australian East Turkestan Association  
 Australian Uyghur Association  
 Australian Uyghur Tangritagh Women's Association  
 Austria Uyghur Association  
 Bath District Tibet Support Group  
 Bay Area Friends of Tibet  
 Belgium Uyghur Association  
 Bharrat Tibbat Sahyog Manch, India  
 Boston Tibet Network  
 Boston Uyghur Association  
 Briancon05 Urgence Tibet  
 Bristol Tibet  
 Canada Tibet Committee  
 Canadian Coalition Against Communism  
 Captive Nations Coalition  
 Casa del Tibet – Spain  
 Casa Tibet México  
 Centro De Cultura Tibetana, Brazil  
 China Alarm  
 Circle of Friends (Philippines)  
 Citizen Power Initiatives for China  
 Comité de Apoyo al Tibet (CAT)  
 Comité pour la Liberté à Hong-Kong  
 Committee of 100 for Tibet  
 Core Group for Tibetan Cause, India  
 Czechs Support Tibet  
 DC Chapter of China Democracy Party  
 Defend Democracy  
 Dream for Children, Japan  
 Dutch Uyghur Human Rights Foundation  
 East Turkistan Association in Finland  
 East Turkistan Association of Canada  
 East Turkistan Education Center in Europe  
 East Turkistan New Generation Movement  
 East Turkistan Nuzugum Culture and Family Organization  
 East Turkistan Press and Media Organization  
 East Turkistan Union in Europe  
 Eastern Turkistan Foundation  
 Eastern Turkistan Uyghur Association in Netherlands  
 EcoTibet Ireland  
 Étudiants Pour Un Tibet Libre  
 Euro-Asia Foundation: Teklimakan Publishing House  
 European Uyghur Institute  
 Federation for a Democratic China  
 Foundation for Universal Responsibility of H. H. the Dalai Lama  
 France-Tibet  
 Free Indo-Pacific Alliance  
 Free Tibet Fukuoka  
 FREE TIBET ITALIA  
 Friends of Tibet in Costa Rica  
 Friends of Tibet in Finland  
 Friends of Tibet New Zealand  
 Friends4Tibet

McGill Hong Kong Public Awareness and Social Service  
 National Campaign for Tibetan Support, India  
 National Democratic Party of Tibet  
 Norwegian Uyghur Committee  
 Objectif Tibet/Passeport Tibetain  
 Phagma Drolma-Arya Tara  
 RangZen: Movimento Tibete Livre, Brazil  
 Regional Tibetan Association of Massachusetts  
 Roof of the World Foundation, Indonesia  
 Sakya Trinley Ling  
 Santa Barbara Friends of Tibet  
 Save the Mongolian Language  
 Save the Persecuted Christians  
 Save Tibet Foundation  
 Save Tibet, Austria  
 Shukr Foundation  
 Sierra Friends of Tibet  
 Society for Threatened Peoples International  
 Society Union of Uyghur National Association  
 Stand With Hong Kong Vienna  
 Students for a Free Tibet – Canada  
 Students for a Free Tibet – UK  
 Students for a Free Tibet Denmark  
 Students for a Free Tibet India  
 Students for a Free Tibet Japan  
 Sweden Uyghur Education Union  
 Swedish Tibet Committee  
 Swiss Tibetan Friendship Association (GSTF)  
 Switzerland East Turkestan Association  
 台灣永社 Taiwan Forever Association  
 Taiwan Friends of Tibet  
 Taiwan Association for Human Rights  
 Taiwan Labour Front  
 Tashi Delek Bordeaux  
 The Norwegian Tibet Committee  
 The Youth Liberation Front of Tibet, Mongolia and Turkestan  
 Tibet Action Group of Western Australia  
 Tibet cesky (Tibet in Czech)  
 Tibet Committee of Fairbanks  
 Tibet Group, Panama  
 Tibet Initiative Deutschland  
 Tibet Justice Center  
 Tibet Lives, India  
 Tibet Mx  
 Tibet Patria Libre, Uruguay  
 Tibet Rescue Initiative in Africa  
 Tibet Society of South Africa  
 Tibet Support Committee Denmark  
 Tibet Support Group Adelaide  
 Tibet Support Group Kenya  
 Tibet Support Group Kiku, Japan  
 Tibet Support Group Netherlands  
 Tibet Support Group Slovenia  
 Tibetan Association of Germany  
 Tibetan Association of Ithaca  
 Tibetan Association of Northern California  
 Tibetan Association of Philadelphia  
 Tibetan Community Austria  
 Tibetan Community in Britain  
 Tibetan Community in Denmark  
 Tibetan Community in Ireland  
 Tibetan Community of Italy  
 Tibetan Community of Victoria  
 Tibetan Community Sweden  
 Tibetan Community, Queensland  
 Tibetan Cultural Association – Quebec  
 Tibetan Programme of The Other Space Foundation

Germany Stands with Hong Kong  
Global Alliance for Tibet & Persecuted Minorities  
Grupo de Apoio ao Tibete, Portugal  
Hong Kong Committee in Norway  
Hong Kong Outlanders  
Human Rights Network for Tibet and Taiwan  
Ilham Tohti Initiative  
India Tibet Friendship Society  
International Campaign for Tibet  
International Pen Uyghur Center  
International Society for Human Rights- Sweden  
International Society of Human Rights, Munich Chapter  
International Support for Uyghurs  
International Tibet Independence Movement  
International Uyghur Human Right and Democracy Foundation  
Isa Yusup Alptekin Foundation  
Israeli Friends of the Tibetan People  
Japan Association of Monks for Tibet (Super Sangha)  
Japan Uyghur Association  
Justice 4 Uyghurs  
Justice For All Canada  
Kazakhstan National Culture Center  
Le Club Français, Paraguay  
Les Amis du Tibet – Belgium  
Les Amis du Tibet Luxembourg  
Lions Des Neiges Mont Blanc, France  
Lungta Association Belgium  
Maison des Himalayas  
Maison du Tibet – Tibet Info  
Mavi Hilal Humanitarian Organization

Tibetan Women's Association (Central)  
Tibetans of Mixed Heritage  
Tibetisches Zentrum Hamburg  
TIBETmichigan  
Torontonians HongKongers Action Group  
U.S. Tibet Committee  
Uigur Society of the Kyrgyz Republic  
Umer Uyghur Trust  
United Nations for a Free Tibet (UNFFT)  
US Hongkongers Club  
Uyghur Academy  
Uyghur American Association  
Uyghur Association of Victoria  
Uyghur Association of France  
Uyghur Center for Human Rights and Democracy  
Uyghur Cultural and Education Union in Germany  
Uyghur Education Union  
Uyghur Projects Foundation  
Uyghur Refugee Relief Fund  
Uyghur Research Institute  
Uyghur Rights Advocacy Project  
Uyghur Support Group Netherlands  
Uyghur Transitional Justice Database  
Uyghur U.K. Association  
Uyghur Youth Union in Kazakhstan  
Uzbekistan Uyghur Culture Center  
Viktoria Uyghur Association  
Voces Tibet  
World Uyghur Congress Foundation